

HETA ASSET RESOLUTION AG i.A.

Veröffentlichung Jahresabschluss 2023 sowie Finanzplan 2024

Wien/Klagenfurt am Wörthersee, am 26. April 2024

- Der Jahresabschluss weist für 2023 ein positives Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit (EGT) von EUR +0,7 Mio. aus.
- Im veröffentlichten Finanzplan 2024, der den Abwicklungszeitraum bis 2027 abbildet, werden weitere Verteilungen (Liquidationsbeteiligungszahlungen) unterstellt; die gesamte Recoveryquote soll bei 90,25 % (unverändert zum Finanzplan 2023) liegen.
- Im Rahmen der zweiten Liquidationsbeteiligungszahlung werden in der ersten Maihälfte 2024 rund EUR 60 Mio. an die Inhaber des Schuldtitels „Liquidationsbeteiligung“, das sind die Gläubiger der berücksichtigungsfähigen nichtnachrangigen Verbindlichkeiten, verteilt.

Zum Unternehmen

Die HETA ASSET RESOLUTION AG i.A. (HETA), die aus der ehemaligen Hypo Alpe-Adria-Bank-International AG hervorging, befindet sich seit dem 1. Jänner 2022 im Status der aktienrechtlichen Liquidation.

Jahresabschluss zum 31. Dezember 2023

Die Bilanzsumme der HETA sank im Geschäftsjahr 2023 gegenüber dem Vorjahr (EUR 675,3 Mio.) auf EUR 244,6 Mio. Dieser Rückgang war überwiegend auf die im Juni 2023 durchgeführte Liquidationsbeteiligungszahlung (LBZ) i.H.v. rund EUR 411 Mio. zurückzuführen.

Der Bestand an liquiden Mitteln (Guthaben bei Kreditinstituten und Veranlagung bei der Republik Österreich) sank im Jahresverlauf um EUR 414,3 Mio. von EUR 638,9 Mio. auf EUR 224,6 Mio. Davon sind rund EUR 411 Mio. auf die LBZ 2023 zurückzuführen.

Die Passivseite der Bilanz ist vorwiegend von Rückstellungen geprägt. Diese verringerten sich gegenüber dem Vorjahr (EUR 648,0 Mio.) auf EUR 231,3 Mio. Der Rückgang erklärt sich hauptsächlich aus der LBZ 2023. Davon beträgt die Rückstellung für ungewisse Verbindlichkeiten iZm Abwicklungsverfahren zum Stichtag EUR 83,3 Mio. Das bilanzielle Eigenkapital wird mit EUR 0 ausgewiesen.

Die Gesellschaft weist für 2023 ein Ergebnis vor Steuern iHv EUR +0,7 Mio. aus. Die wesentlichen Ergebnistreiber resultieren aus der Auflösung von Rückstellungen, der Bewertung von Risikopositionen und Zinserträgen durch die Veranlagung der liquiden Mittel.

Finanzplan 2024

In dem vom Aufsichtsrat im März genehmigten Finanzplan 2024 wird davon ausgegangen, dass die Abwicklung bis zum Jahr 2027 abgeschlossen sein wird. Bis dahin sollen die verbleibenden Abwicklungshindernisse – insbesondere Rechtsverfahren, vertragliche Verpflichtungen und verbliebene Beteiligungen – wertschonend gelöst bzw. abgebaut und die gesellschaftsrechtlichen Weichen für eine Löschung des Unternehmens aus dem Firmenbuch gesetzt werden. Im Finanzplan 2024 wird eine Erfüllungsquote von 90,25 % erwartet, die damit unverändert zum Finanzplan 2023 ist.

Liquidationsbeteiligungszahlung

Die Abwickler der HETA kommen nach Abschluss der Prüfung gemäß den Bedingungen der Liquidationsbeteiligung zu dem Schluss, dass eine Liquidationsbeteiligungszahlung im Jahr 2024 in einer Höhe von insgesamt rd. EUR 60 Mio. stattfinden kann. Daraus ergibt sich die Liquidationsbeteiligungsquote iHv 0,50 %. Diese Auszahlung wurde in der ordentlichen Hauptversammlung am 25. April 2024 genehmigt. Die Abwicklung der Auszahlung erfolgt in der ersten Mai-Hälfte.

Veröffentlichungen

Der Jahresabschluss 2023 sowie eine zusammenfassende Kurzpräsentation (inkl. Finanzplan 2024) werden auf der Homepage der HETA (www.heta-asset-resolution.com → Investoren → Finanzberichte & Präsentationen) veröffentlicht.

Rückfragehinweis:

HETA ASSET RESOLUTION AG i.A.

E-Mail: communication@heta-asset-resolution.com